

134875-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi architektoniczne, budowlane, inżynieryjne i kontrolne – öTW_Architektur_Bad Soden-Salmünster, Spessart Therme, 6196-25

OJ S 40/2026 26/02/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Stadt Bad Soden-Salmünster

E-mail: Vergabe-Muenchen@bbh-online.de

Status prawny nabywcy: Instytucja lokalna

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: öTW_Architektur_Bad Soden-Salmünster, Spessart Therme, 6196-25

Opis: Die Stadt Bad Soden-Salmünster plant den Teilrückbau mit anschließendem Wiederaufbau und einer grundhaften Sanierung des Bestandes der Spessart Therme Bad Soden - Salmünster. Die Spessart Therme ist eine Anlage, die seit den 70er Jahren immer wieder Funktionen erweitert und an die Anforderungen angepasst wurde. Mittlerweile sind fast alle Bereiche der Therme, mit Ausnahme des 25-Meter-Schwimmbeckens, sanierungsbedürftig oder entsprechen nicht mehr den heute zu erwartenden Standards. Die Verantwortlichen des Kurbetriebs haben sich für einen Teilneubau der Therme und grundlegenden Sanierungen der restlichen Bereiche inkl. der Sole-Brunnenanlagen entschieden. Ebenso sind die Freianlagen neu zu gestalten. Die Gesamtbaukosten für das Vorhaben (KGR 300-600) werden grob auf 29 Millionen EUR netto geschätzt. Die Gesamtfertigstellung ist bis Ende 2030 geplant. Beauftragt werden Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß § 34 Abs. 4 HOAI i. V. m. Anlage 10.1 HOAI, Leistungen der Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 Abs. 4 HOAI i. V. m. Anlage 11.1 HOAI sowie weitere Besondere Leistungen.

Identyfikator procedury: 66c80e0e-39c4-4e2e-9cb0-447d41866d69

Wewnętrzny identyfikator: 6196-25

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

Główne aspekty procedury: Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV geführt. Die Leistungen werden gemäß § 76 Abs. 1 VgV im Leistungswettbewerb vergeben. Im Rahmen des Leistungswettbewerbs nach § 76 Abs. 1 VgV werden Lösungsvorschläge im Sinne des § 76 Abs. 2 VgV bewertet. Der Lösungsvorschlag wird entsprechend der Zuschlagskriterien (ANLAGE B02a und B02b der Vergabeunterlagen) zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots berücksichtigt. Im Rahmen des Vergabeverfahrens sind Skizzen, Materialbeschreibungen und inhaltliche Erläuterungen zu erarbeiten, die darlegen, wie das Thema "Spessart" im Kontext einer Therme und Sauna architektonisch und gestalterisch umgesetzt werden kann. Das Honorar für den Ideenteil beträgt 5.000 EUR netto bei Erfüllung der Anforderungen. Dieses Honorar wird pauschal

gezahlt, unabhängig vom Aufwand, solange die geforderten Leistungen erbracht werden. Voraussetzung für den Vergütungsanspruch ist darüber hinaus, die Abgabe eines wertungsfähigen Angebots (sowie vorausgehender indikativer Angebote). Hinsichtlich der weiteren Beschreibung der Lösungsvorschläge (Ideenteils) werden die Vergabeunterlagen (Anlagen B02a und B02b) in Bezug genommen.

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71000000 Usługi architektoniczne, budowlane, inżynieryjne i kontrolne

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71200000 Usługi architektoniczne i podobne, 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania, 71300000 Usługi inżynieryjne, 71320000 Usługi inżynieryjne w zakresie projektowania

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Rathausstraße 1

Miejscowość: Bad Soden-Salmünster

Kod pocztowy: 63628

Podział krajowy (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Erfüllungsort für die Leistung des Auftragnehmers ist die Baustelle (Frowin-von-Hutten-Straße 5, 63628 Bad Soden-Salmünster), soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YJMCHN# Es wird ausdrücklich auf die Allgemeine Bieterinformation (Anlage A) hingewiesen. Die Bewerber sind gehalten, die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit sowie auf etwaige Fehler/Rechtsverstöße und/oder Unvollständigkeiten/Unklarheiten zu untersuchen. Sollten hierbei Unklarheiten zu Tage treten, so ist die Auftraggeberin hierüber unverzüglich durch Mitteilung über die Vergabepattform in Kenntnis zu setzen. Sämtliche Fragen zu dem Vergabeverfahren und den Vergabeunterlagen müssen über die Kommunikation des Vergabeportals an die Auftraggeberin gerichtet werden. Es werden keine telefonischen Auskünfte zu Bieterfragen erteilt. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Verfahrensablauf und die Verfahrensbedingungen zu ändern, soweit dies unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze zur Erreichung der Beschaffungsziele erforderlich ist. Sofern die Auftraggeberin während des Vergabeverfahrens Änderungen an den Vergabeunterlagen vornimmt oder zusätzliche Informationen bereitstellt, wird sie diese auf der Vergabepattform hochladen. Den Unternehmen obliegt es selbst zu prüfen, ob auf der Vergabepattform neue Informationen zum Verfahren bereitstehen. Der Teilnahmeantrag sowie das Angebot ist in allen seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen. Anträge in anderer Sprache werden ausgeschlossen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Sollten bei der Vergabestelle Zweifel an der Übersetzung bestehen, hat der Bewerber auf Nachfrage der Vergabestelle eine beglaubigte Übersetzung vorzulegen; legt der Bewerber die beglaubigte Übersetzung nicht innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vor, wird der Teilnahmeantrag / das Angebot ausgeschlossen. Der Teilnahmeantrag / das Angebot muss eindeutig, verständlich, plausibel und glaubwürdig die Erfüllung der Anforderungen darlegen. Der Aufwand für die Erstellung des Teilnahmeantrages, des Angebots und für die Teilnahme an den Verhandlungen wird durch den Auftraggeber nicht erstattet. Alle Unterlagen und Informationen, die den Teilnehmern/Bietern im Zusammenhang mit diesem Ausschreibungsverfahren überlassen

werden oder bekannt werden, sind vertraulich zu behandeln. Die Auftraggeberin fragt beim Bundeskartellamt an, ob hinsichtlich des Bieters, der den Zuschlag erhalten soll, Eintragungen im Wettbewerbsregister vorliegen. In diesem Falle werden regelmäßig auch die den Teilnehmer/ Bieter betreffenden personenbezogenen Daten an die vorbezeichnete Stelle übermittelt. Die Verantwortliche als Auftraggeberin hat nach der VergStatVO öffentliche Aufträge, die nach dem 01.10.2020 bezuschlagt werden, an die durch das Statistische Bundesamt (Destatis) betriebene Vergabestatistik zu melden. Zur Erfüllung dieser Verpflichtung meldet die Verantwortliche an Destatis die vergebenen Aufträge unter Angabe des obsiegenden Bieters. In diesem Falle werden regelmäßig auch die betreffenden personenbezogenen Daten des Teilnehmers / Bieters an die vorbezeichnete Stelle übermittelt. Nach § 134 GWB werden die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform informiert. Dies gilt auch für Teilnehmer / Bieter, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. In diesem Falle werden ggfs. auch personenbezogenen Daten gegenüber unterlegenen Bietern offengelegt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt, sobald die Auswertung des Teilnahmewettbewerbs abgeschlossen ist. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nicht möglich ist auf Basis der Kriterien des Teilnahmewettbewerbs, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 VgV getroffen. Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen der Auswertung. Sofern hier ein Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga, Dokumenty zamówienia

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber/Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 98.c des Aufenthaltsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bewerber/Bieter hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung nach Sanktions-VO" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages

/Angebots abzugeben. Die Eigenerklärung ist gemäß den Bedingungen der Verordnung auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden abzugeben. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: öTW_Architektur_Bad Soden-Salmünster, Spessart Therme, 6196-25

Opis: Projektbeschreibung: Die Spessart Therme ist eine Anlage, die seit den 70er Jahren immer wieder Funktionen erweitert und an die Anforderungen angepasst wurde. Mittlerweile sind fast alle Bereiche der Therme, mit Ausnahme des 25-Meter-Schwimmbeckens, sanierungsbedürftig oder entsprechen nicht mehr den heute zu erwartenden Standards. Die Verantwortlichen des Kurbetriebs haben sich für einen Teilneubau der Therme und grundlegenden Sanierungen der restlichen Bereiche inkl. der Sole-Brunnenanlagen entschieden. Ebenso sind die Freianlagen neu zu gestalten. Die Gesamtbaukosten für das Vorhaben (KGR 300-600) werden grob auf 29 Millionen EUR netto geschätzt. Die Spessart Therme ist in den Kurbetrieb integriert und somit eng an den Gebäudekomplex angebunden. Die neu zu errichtenden bzw. grundhaft zu sanierenden Bereichen werden in folgende Teilflächen grob untergliedert: -Foyer, Eingang & Kasse sowie Erschließung des Obergeschosses: 800 m² (Sanierung) -Umkleide & Sanitäranlagen Bad: 800 m² (Sanierung) - Innenbecken & Umgänge: 1.100 m² (Neubau) -Außenbecken und -anlage: 1.400 m² (Neubau) -Bewegungsbecken mit div. Nebenflächen: 600 m² (Neubau) -Sauna-Innenbereich: 250 m² (Neubau) -Attraktive Freiflächen mit Saunahütten und Ruhebereichen: 1.500 m², optional nach Süden erweiterbar um 1.500 m² (Neubau) -25-Meter-Schwimmbecken, fertiggestellt 2019 (Bestand) -Gastronomiebereiche mit Küche und Nebenräumen: 650 m² (Neubau) -Zwei Totes-Meer-Salzgrotten (Neubau) -Gesamte Haustechnik inklusive der Energieversorgung (Strom und Wärme) des gesamten Gebäudekomplexes des Kurbetriebs (siehe 1.3.5 Energieversorgung) im Untergeschoss: ca. 1.500 m² (Neubau). -Sole-Aufbereitung (Neubau) Der Thermenbereich ist Bestandteil des Gebäudekomplexes des Kurbetriebes, welches ein 25-Meter-Schwimmbecken, Veranstaltungshalle, Turnhalle, hist. Konzertsaal, diverse Besprechungsräume und einen Verwaltungstrakt beinhaltet. Hinzu kommen ein voll vermietetes Ärztehaus sowie weitere Gewerbeflächen. Der gesamte Gebäudekomplex des Kurbetriebes wird aktuell durch eine im abgängigen Thermenbereich angesiedelte Energiezentrale mit Strom und Wärme versorgt. Zudem gibt es einen Solebrunnen, der die Therme mit Heilwasser versorgt und eine Redundanz auf dem Vorplatz der Brunnenpassage, also in unmittelbarer Nähe der Anlage. Letzterer soll neben diversen erneuerbaren Energiequellen (v.a. Solar- und Windenergie) künftig auch für die Energieversorgung berücksichtigt werden. Für die Zusammenführung der zuvor genannten Bereiche wird eine eigene Fachplanung parallel zur Planung der Therme erstellt. Projektgegenstand: Es werden Fachplaner gesucht, welche die Leistungen der Architektur, Freianlagenplanung, Tragwerksplanung, technischen Gebäudeausrüstung (Elektrofachplanung und Heizung, Lüftung, Sanitär), der bauphysikalischen und raumakustischen Maßnahmen (Wärmeschutz, Bau-/Raumakustik) planen und entsprechend aller Leistungsphasen nach HOAI bis zur Inbetriebnahme umsetzen. Dies wird eng mit dem parallel erstellten Energiekonzept und dessen Umsetzung zu verzahnen sein. Es bestehen Schnittstellen zu weiteren Bereichen des Gebäudekomplexes des Kurbetriebs, die nach Möglichkeit nicht grundlegend baulich verändert werden sollen. Diese sind das 25-Meter-Schwimmbecken mit neuem Sanitärbereich, die westlich und südlich der Brunnenpassage liegenden Neubauten (Spessart FORUM, Ärztehaus) sowie der Therapie- und

Wellnessbereich im OG. In den beiliegenden Grundrissen sind diese erkennbar. Von Seiten der Stadt Bad Soden-Salmünster ist vorgesehen, dass im unmittelbaren Umfeld ein Grundstück zur Errichtung eines Hotels zur Verfügung gestellt werden kann. Nach Möglichkeit soll hier ein Bademantelgang zur Therme ermöglicht werden. Hinweis zur Architektur /Innenarchitektur: Ein Großteil der bestehenden Therme wird zurückgebaut und der restliche Teil grundhaft saniert. Hierdurch wird das künftige Erscheinungsbild der Therme stark verändert. Dies soll sich auch in der zukünftigen Fassade/Außenansicht deutlich widerspiegeln, damit die neue Therme als solche klar erkennbar ist. Die Anordnung der unterschiedlichen Bereiche ist durch die ständige Erweiterung der vergangenen 40 Jahre entstanden und lebte bislang mit Kompromissen hinsichtlich Funktion, Wirtschaftlichkeit und Gestaltung. Dies soll mit der neuen Planung nunmehr "aus einem Guss" erscheinen und sich keinen Kompromissen unterordnen. Die Konzeption soll insbesondere hinsichtlich Akustik, Barrierefreiheit, Funktionen, Erschließung, Orientierung, Zuordnung der Bereiche, Design und Attraktivität neu gedacht werden. Ziel ist eine Neuorientierung, die einerseits anhand der örtlichen Gegebenheiten realistisch bleibt, andererseits aber den aktuellen Bedürfnissen, sinnvollen Trends der Nutzergruppen hinsichtlich Wellness, Therapie und Gesundheit gerecht wird. Zudem soll der Spessart als Namensgeber der Spessart Therme baulich eindeutig hervortreten und in der Innenraumgestaltung erlebbar werden. Wichtig ist ebenfalls, dass das ortsgebundene Heilmittel Sole für die Gäste sichtbar und ebenfalls erlebbar wird. Weiterhin sind im Zuge der Planungsaufgabe Schwerpunkte u.a. hinsichtlich Bauphysik, Brandschutz, Nachhaltigkeit beim Energieverbrauch, Instandhaltungs- und Betriebskosten zu koordinieren. Die Anforderungen unterschiedlicher Nutzergruppen sind zu berücksichtigen. Die Leistungsbeschreibung (ANLAGE E01) wird in Bezug genommen. Ergänzend wird für die Vergabe der Architektenleistungen darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Vergabeverfahrens Lösungsvorschläge nach § 76 Abs. 2 VgV zu erarbeiten sind (ANLAGE B02a und B02b).

Wewnętrzny identyfikator: 6196-25

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71000000 Usługi architektoniczne, budowlane, inżynieryjne i kontrolne

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71200000 Usługi architektoniczne i podobne, 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania, 71300000 Usługi inżynieryjne, 71320000 Usługi inżynieryjne w zakresie projektowania

Opcje:

Opis opcji: Stufenweise Beauftragung: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen.

Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Mit Vertragsschluss werden die Leistungsphasen 1-2 der HOAI Leistungsbilder Objektplanung Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen (Stufe 1) beauftragt. Weitere Leistungsstufen werden sodann voraussichtlich wie folgt beauftragt: Stufe 2 - HOAI Leistungsphasen 3 bis 4 Stufe 3 - HOAI Leistungsphasen 5 bis 7 Stufe 4 - HOAI Leistungsphasen 8 bis 9 Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen/Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken. Auch behält sich der Auftraggeber eine Anpassung der Leistungsstufen vor.

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Rathausstraße 1

Miejscowość: Bad Soden-Salmünster

Kod pocztowy: 63628

Podpodział krajowy (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Erfüllungsort für die Leistung des Auftragnehmers ist die Baustelle (Frowin-von-Hutten-Straße 5, 63628 Bad Soden-Salmünster), soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Inny okres: Nieznany

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Należy podać imiona i nazwiska oraz kwalifikacje zawodowe członków personelu wyznaczonych do realizacji zamówienia: Wymagane w ofercie

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak
Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): tak

Informacje dodatkowe: #Besonders auch geeignet für:freelance# Planungsleistungen der Fachplanung Tragwerksplanung, Planungsleistungen der Fachplanung Technischen Ausrüstung HLS und ELT sowie Projektsteuerungsleistungen werden jeweils in gesonderter Auftragsbekanntmachung veröffentlicht.

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego

Opis kryterium selekcji: Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach § 67 HBO und der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt. Der Nachweis ist durch Vorlage der Kammereintragung oder des Mitgliedsausweises, alternativ durch Angabe von Eintragungsort und -nummer (sofern öffentlich einsehbar) zu erbringen.

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von - EUR 5.000.000,00 für Personenschäden pro Jahr, - EUR 5.000.000,00 für Sach- und Vermögensschäden pro Jahr bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht Maklers) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne

Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften ist der Versicherungsschutz für die Arbeitsgemeinschaft nachzuweisen. Alternativ ist eine gleichlautende Bestätigung aller Mitglieder der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft nachzuweisen, in der -neben den vorstehenden Deckungssummen für jedes Mitglied- die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das damit verbundene Risiko der gesamtschuldnerischen Haftung abgebildet ist. Zum Nachweis der Eignung ist vorläufig eine Eigenerklärung gemäß Formblatt "Eigenerklärung Versicherungsschutz (Anlage C08) ausreichend. Die Vergabestelle behält sich vor, den Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung auf zusätzliches Verlangen anzufordern.

Kriterium: Ogólny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Eignungskriterium: Eigenerklärung über den Jahresumsatz des Unternehmens (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Für die Erklärung muss das Formblatt "Eigenerklärung Umsätze" (Anlage C07) verwendet werden.

Auswahlkriterium zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber (§ 51 VgV): Jahresumsatz (netto) im Mittel der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre: 50 Punkte: ab 2.000.000 EUR 40 Punkte: ab 1.800.000 EUR 30 Punkte: ab 1.600.000 EUR 20 Punkte: ab 1.400.000 EUR 10 Punkte: ab 1.200.000 EUR

Kriterien zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 50,00

Kriterium: Odpowiednie kwalifikacje edukacyjne i zawodowe

Opis kryterium selekcji: Eignungskriterium: Angabe zu fachlichen/technischen Mitarbeitern (Architekten, Ingenieure oder vergleichbar) im Mittel der letzten drei Kalenderjahre. Für die Erklärung muss das Formblatt "Eigenerklärung Personalausstattung" (Anlage C10) verwendet werden. Auswahlkriterium zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber (§ 51 VgV):

Beschäftigtenzahl / Arbeitskräfte im Mittel der letzten drei Jahre 50 Punkte: ab 8 Mitarbeitern (Studienabschluss Fachrichtung Architektur oder vergleichbar) 30 Punkte: ab 6 Mitarbeitern (Studienabschluss Fachrichtung Architektur oder vergleichbar) 10 Punkte: ab 4 Mitarbeitern (Studienabschluss Fachrichtung Architektur oder vergleichbar)

Kriterien zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 50,00

Kriterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Eignungskriterium: Angabe vergleichbarer Referenzen aus den letzten 10 Jahren über die Erfüllung vergleichbarer Aufträge im Sinne des § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV.

Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Baufertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist (dies gilt auch sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden). Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV Angaben gefordert zu: -Planung von Schwimmbädern nach DIN EN 15288-1 -Planung Sauna und Wellnessbereiche für Schwimmbäder -Entwicklung Gastronomiekonzept -Planung Solebecken -Art der Durchführung -Leistungsumfang Objektplanung Gebäude -Größenordnung Für die Angabe der Referenzen müssen die Formblätter "Eigenerklärung Referenzen" (Anlage C09) verwendet werden. Projekt-/Referenzbeschreibungen können zusätzlich zu den Angaben im Formblatt eingereicht werden. Der Auftraggeber behält sich vor, auf gesondertes Verlangen

weitere Projekt-/Referenzbeschreibungen anzufordern. Auswahlkriterium zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber (§ 51 VgV): Angabe zu bereits erbrachten Dienstleistungen - Referenzprojekten: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Baufertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. Einzelne Referenzen, die die Anforderungen mehrerer (nachstehender) Referenzportfolios erfüllen, können mehrfach eingereicht werden. Referenzportfolio 1 - Planung öffentlicher Schwimmbäder: Die vier besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 90 Punkte erreicht werden. Kriterium 1: Planung Schwimmbad nach DIN EN 15288-1: - 30 Punkte: Planung öffentliches Schwimmbad / Hallenbad (Schwimmbad Typ 1 nach DIN EN 15288-1) - 20 Punkte: Planung Schwimmbad Typ 2 (DIN EN 15288-1) (z. B. Hotelschwimmbäder, therapeutische Schwimmbäder, Schulschwimmbäder) - 10 Punkte: Planung Schwimmbad Typ 3 (DIN EN 15288-1) Kriterium 2: Art der Durchführung: - 20 Punkte: Neubau / (Erweiterungs-)Neubau - 10 Punkte: Sanierung / Umbau Kriterium 3: Leistungsumfang Objektplanung Gebäude - 20 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht - 10 Punkte: mind. 50 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude u. Innenräume erbracht Kriterium 4: Größenordnung: - 20 Punkte: Projektkosten ab 30 Mio. EUR netto - 10 Punkte: Projektkosten ab 20 Mio. EUR netto Referenzportfolio 2 - Sauna und Wellness Die zwei besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 30 Punkte erreicht werden. Kriterium 1: Planung Sauna und Wellnessbereiche für Schwimmbäder - 20 Punkte: Planung Sauna und Wellnessbereiche für Schwimmbäder der Typen 1-3 nach DIN EN 15288-1:2019-05 Kriterium 2: Größenordnung: - 10 Punkte: ab 800m² - 5 Punkte: ab 500 m² Referenzportfolio 3 - Gastronomie Die zwei besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 20 Punkte erreicht werden. Kriterium 1: Entwicklung Gastronomiekonzept: - 20 Punkte: Entwicklung Gastronomiekonzepte in Kombination mit Schwimm- oder Sporthallen - 10 Punkte: Entwicklung sonstiger Gastronomiekonzepte Referenzportfolio 4 - Solebecken Die zwei besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 20 Punkte erreicht werden. Kriterium 1: Planung Solebecken: - 20 Punkte: Planung Solebecken / Solebäder mit einer Beckengröße ab 90 m² - 10 Punkte: Planung Solebecken / Solebäder mit einer Beckengröße ab 50 m²

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość punktowa, dokładna): 500,00

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 5

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

Nabywca zastrzega sobie prawo do udzielenia zamówienia na podstawie początkowych ofert bez dalszych negocjacji

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJMCHN/documents>

Kanał komunikacji ad hoc:

Adres URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJMCHN>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJMCHN>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Opis gwarancji finansowej: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 24/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)
czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy niektóre brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Der öffentliche Auftraggeber kann die Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt entsprechend für Unterlagen, die die Bewertung der Rangfolge (Begrenzung der Anzahl der Bewerber nach § 51 VgV) im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs betreffen. Sofern zur Prüfung der Eignung die Nachforderung von Unterlagen der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie von Unterlagen der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit betroffen ist, bleiben die Nachforderungen im Rahmen des Auswahlverfahren nach § 51 VgV unberücksichtigt. Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Angaben gehen insofern zu Lasten des Bewerbers.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Warunki dotyczące realizacji zamówienia: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

Fakturowanie elektroniczne: Dozwolone

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: nie

Stosowane będą płatności elektroniczne: nie

Forma prawna, jaką musi przyjąć grupa oferentów, której udzielono zamówienia:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Die Bewerbergemeinschaften haben eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informacje o terminach odwołania: § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Kanzlei BBH - Vergabestelle München

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: Stadt Bad Soden-Salmünster

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Stadt Bad Soden-Salmünster

Numer rejestracyjny: DE113525291

Adres pocztowy: Rathausstraße 1

Miejscowość: Bad Soden-Salmünster

Kod pocztowy: 63628

Podpodział krajowy (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: BBH München

E-mail: Vergabe-Muenchen@bbh-online.de

Telefon: +49 89231164-140

Faks: +49 89231164-570

Adres strony internetowej: <https://www.badsoden-salmuenster.de>

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Kanzlei BBH - Vergabestelle München
Numer rejestracyjny: DE 222157292
Adres pocztowy: Pfeuferstr. 7
Miejscowość: München
Kod pocztowy: 81373
Podpodział krajowy (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Kraj: Niemcy
Punkt kontaktowy: BBH München
E-mail: Vergabe-Muenchen@bbh-online.de
Telefon: +49 89231164-140
Faks: +49 89231164-570
Adres strony internetowej: <https://www.beckerbuettnerheld.de/de/>

Role tej organizacji:

Podmiot świadczący usługi w zakresie zamówień
Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Numer rejestracyjny: 061511126603
Adres pocztowy: Wilhelminenstraße 1-3
Miejscowość: Darmstadt
Kod pocztowy: 64283
Podpodział krajowy (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Kraj: Niemcy
E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0004

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83
Miejscowość: Bonn
Kod pocztowy: 53119
Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Kraj: Niemcy
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: fee44a76-582f-4c59-a4c0-73c7819a1dcf - 01
Typ formularza: Procedura konkurencyjna
Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 24/02/2026 17:57:46 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski,
czas zachodnioeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 134875-2026

Numer wydania Dz.U. S: 40/2026

Data publikacji: 26/02/2026